Offshore Outsourcing - Europas IT-Manager behalten ihre Füße lieber im Trockenen

28.10.2004, 11:15 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Synstar Computer Services GmbH*

Darmstadt, 27. Oktober 2004: Europas IT-Manager haben kein Vertrauen in Offshore Outsourcing. Dies ergibt die aktuelle europaweite Befragung von 700 IT-Verantwortlichen des IT-Dienstleisters Synstar. Auf die Frage, wel-che von sechs zentralen IT-Bereichen die IT-Leiter bereit wären, ins Aus-land auszulagern, gaben über 70 Prozent die Antwort: ’keinen einzigen’.

Weniger als ein Drittel (29 Prozent) würden Netzwerk- und Datenmanagement und weniger als ein Viertel (24 Prozent) User-Support ins Ausland auslagern. Noch weniger (17 Prozent) könnten sich vorstellen, ihr Business Continuity Ma-nagement ins Ausland abzugeben. Nur zehn Prozent würden Offshore Outsour-cing von Desktop-Support und -Wartung in Erwägung ziehen. IT-Strategie- und Personal-Management sind ebenfalls Verantwortungsbereiche, die 84 Prozent bzw. 88 Prozent der IT-Manager möglichst in Reichweite behalten möchten.

Die meisten IT-Verantwortlichen sind mit 58 Prozent der Meinung, dass Outsour-cing bestimmter IT-Bereiche im Inland der effektivste Weg sei, um Kosten zu senken und gleichzeitig die Leistung zu erhöhen. 70 Prozent der deutschen und 72 Prozent ihrer Kollegen in Großbritannien befürworten selektives Outsourcing im Speziellen.

„Das Outsourcing von unternehmenskritischem IT-Support und -Wartung an Offshore-Anbieter erhält von den europäischen IT-Managern klare 'null Punkte'. Während Offshore Outsourcing für sog. 'Offline'-Aufgaben, wie z. B. Software-Entwicklung als sinnvoll erachtet wird, ist IT-Support eine Aufgabe, die den tägli-chen Geschäftsablauf unmittelbar betrifft. Der Zugriff auf IT-Experten, die - wenn's brennt - auch direkt ins Unternehmen kommen, um Netzwerkprobleme zu beheben oder das Internetzahlungssystem in einem vereinbarten Zeitrahmen wieder online bringen, ist vom Ausland aus schwer zu realisieren“, kommentiert Dr. Klaus Heihoff, Sales Director Data Management bei Synstar. „Am sinn-vollsten lagert man bestimmte Aufgaben an Outsourcing-Partner im Inland aus, die die Vorteile von selektivem Outsourcing garantieren und deren Verantwort-lichkeit auf beruhigende Weise in geografischer Nähe bleibt."

Die gesamte Studie zum Pressure Point Index (PPI V) steht im Internet unter http://www.synstar.com/publications.html zum Download zur Verfügung oder ist auf Anfrage auch per E-Mail oder Post erhältlich.

Unternehmensprofil
Synstar (www.synstar.com) ist ein führender herstellerunabhängi-ger Anbieter von IT Availability Dienstleistungen und Lösungen in Europa. Das Portfolio umfasst die Bereiche Client/Server Compu-ting, Computer Services, Networking sowie Data Management und Business Continuity.
Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 02/03 mit ca. 2.800 Mitarbeitern einen Umsatz von 335 Mio Euro. Die deutsche Niederlassung (www.synstar.de) mit Sitz in Darm-stadt wies im Geschäftsjahr 02/03 einen Umsatz von 35 Mio. Euro aus, der mit 370 Mitarbeitern erzielt wurde.

Weitere Informationen:

Synstar Computer Services GmbH
Pallaswiesenstr. 174-182
64293 Darmstadt

Gudrun Jahn
Marketing u. Kommunikation

Tel.: 06151 – 989 – 111
Fax.: 06151 – 989 – 112
E-Mail: gjahn@synstar.de

Public Relations
HBI GmbH
Stefan-George-Ring 2
81929 München

Portrait

Download im Internet:
http://www.synstar.com/publications.html

News-ID: 36940 • Views: 1780 (Stand: 03.11.2026)

Link zur Pressemitteilung:

https://www.openpr.de/news/36940/Offshore-Outsourcing-Europas-IT-Manager-behalten-ihre-Fuesse-lieber-im-Trockenen.html